

19) Deren Namen s. bei Meier/Zurlaubiana "Stammtafel" 866 unter 8.3.
 20) Rest des Wortes zerstört; sinngemäss ergänzt

Original, Siegel weggerissen. Dorsualnotiz von Beat II. Zurlauben
 AH 151, 334

151/140

[1698 Dezember]

A

ERKLÄRUNG¹ DES [FRANZ. AMBASSADORS, ROGER BRULART] MARQUIS DE
 PUYSEUX, BEZÜGLICH DER ANTWORT DES KÖNIGS [LUDWIGS XIV.]
 DAS SOLDWESEN BETREFFEND

EA VI 2, 754a Zeile 16-20; Zurlauben/HM VII 294; Zurlaubiana AH 177/78.141
 Abschnitt 4

"Jhr Excell[enz] haben denn hh: [Tagsatzungs-]Deputierten, welche
 Commissionswyss in Namen der lobl[iche]n versammlung Zuo Jhr komen
 seindt, Zuo vernemmen gegeben, dass nochdem der König sowohl aus
 Eignem Trib, seiner Zuo der Nation Tragender Eigener wohlgeuogen-
 heit, als in ansehung des hofflichen Schreibens, so von letster
 Tagsatzung [der XIII Orte samt Stadt und Abtei St. Gallen sowie des
 Wallis vom 29. September bis 13. Oktober 1698 in Baden]² an Jhr
 May[estät] abgegangen, Zuo guetem der lobl. Eydtgnoschafft nochgeben
 wollen; Sie den Soldt der Eydtgn. Völckheren ..., welche in seinem
 Soldt stehen, bis auff 16 lb. Monatlich vermehrt, auff Jeden Mann
 Zuo fridens Zeiten Jn dem heiteren Verstandt, dass die bezahlung der
 6 Thalleren von 58 Steüberen, Jeder in wehrendem Krieg für die Völ-
 cher, so im Feldt dienen, bestehen werde, dass Sie auch verlange,
 dass Zuo folg diser verohrnung Eine handtlung, Capitulation, oder
 Vertrag Zwüschen Jhro, undt der lobl. Eydtgnoschafft auffgerichtet,
 damit für das Künfftige, der unterscheidt der fridens= undt Kriegs-
 zahlungen vestgestellt wurde, undt dass wann die difficulteten, wel-
 che so wohl hierin, als in vilen anderen kleinen dingen so geklagt
 worden, Erwachsen möchten, ausweichen Köne, alles ohne Nachtheill
 des A.º 1671 mit dem [a.o. franz. Ambassador bei den eidg. Orten] h:
 [Johann Peter] **Stoppa** gemachten Vertrags [=Kapitulation]³."

"Copia

Erklherung der Königl. antwort von Jhr Excell[en]z h: Marquis de Puyseulx"

1) Diese Erklärung gab Puyseux an der am 1. Dezember 1698 begonnenen
 Tagsatzung der XIII Orte sowie der Abtei St. Gallen und Biel, ab, s. EA
 VI 2, 753 (Nr. 401). Stadt und Amt Zug war dabei u.a. durch **Beat Kaspar**
 Zurlauben vertreten.

- 2) s. ebenda 741 (Nr. 397) spez. 742 d insbesondere S. 745 Zeile 23ff. Stadt und Amt Zug liess sich an dieser Tagsatzung entschuldigen.
 3) s. Zurlauben/CM II 362 Nr. XCIX

Dorsualnotiz von der Hand des Kopisten
 AH 151, 335-336 - Blatt 335^v und 336^r leer

151/141

[1704]

ABRECHNUNG [FÜR DIE KOMPAGNIE VON BEAT JAKOB II. ZURLAUBEN UND CHRISTOPH I. ANDERMATT IM REGIMENT AMRHYN IN MAIL./SPAN. DIENSTEN, AUSGESTELLT VON LT. JOHANN JOSEF SIDLER?]

"Conto, So in Monath-Rodel nicht eingestellt ist, undt vergessen worden, einzuführen [:]"

s. Zurlaubiana AH 100/59 bis zur Summe "1056 [lb.]"¹

Zusätzlich steht hier in AH 151/141 noch:

"Jtem ist noch zu verrechnen des Hh^r Obrist Wacht^m[eister Hans Franz **Schmid**, von Sarnen] Spese von der Battallion, so Er noch nicht eingeben hab.

Jtem die 2 Teütsche Capouciner [- waren diese Feldgeistliche? -] so von Milano kohmen seindt, Erstlich auf Picigidone [=Pizzighettone] undt alda 14 tage erwartet mehr hier in Lodi] darnacher wider kohmen, undt widerumb 14 tage verblieben, die Soldaten gebeitet undt bedienet."

- 1) Die beiden Texte weisen geringfügige Abweichungen auf, die Summen stimmen jedoch überein; einzig bei der obgenannten Summe "1056 [lb.]" sind noch 7½ ss hinzugefügt.

AH 151, 337-338 - Blatt 338 leer

151/142

1635 August 20., Paris

A

SCHREIBEN VOM [FINANZBEAMTEN BARTHÉLEMY] ROLLAND SEN. AN [DEN] AMMANN [VON STADT UND AMT ZUG, BEAT II.] ZURLAUBEN,
 "CAPP.^{NE} D'UNE COMPAGNIE AU REGIMENT DES GARDES SUISSES DU ROY [LUDWIG XIII.]", ZUG

"Ce mot servira d'escorte aux deux cy Jointes que Je reçeûz hier au soir Et po.^r vous dire que le Roy a tres bien reçeu M.^r v[ot]re filz